

**BÜRGERUNION - SÜDTIROL - LADINIEN****HAUSHALTSJAHR****1.5.2014 – 31.12.2014****ESERCIZIO FINANZIARIO****Im Haushaltsjahr verfügbare Einnahmen****Entrate disponibili nell'esercizio**

1) ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE AUSGABEN .....	6.688,50 € .....	FONDI TRASFERITI PER SPESE DI FUNZIONAMENTO
2) ZUSCHÜSSE FÜR PERSONALKOSTEN .....	37.500,00 € .....	FONDI TRASFERITI PER SPESE DI PERSONALE
3) SONSTIGE EINNAHMEN.....	/ € .....	ALTRE ENTRATE
4) KASSENBESTAND FÜR LAUFENDE AUSGABEN AUS FRÜHEREN HAUSHALTSJAHREN .....	/ € .....	FONDO CASSA ESERCIZI PRECEDENTI PER SPESE DI FUNZIONAMENTO
5) KASSENBESTAND FÜR PERSONALKOSTEN AUS FRÜHEREN HAUSHALTSJAHREN .....	/ € .....	FONDO CASSA ESERCIZI PRECEDENTI PER SPESE DI PERSONALE
INSGESAMTE EINNAHMEN .....	44.188,50 € .....	TOTALE ENTRATE

**Während des Haushaltsjahres getätigte Ausgaben****Uscite pagate nell'esercizio**

1) PERSONALKOSTEN DER FRAKTION .....	17.350,00 € .....	SPESE PER IL PERSONALE SOSTENUTE DAL GRUPPO
2) ÜBERWEISUNG VON QUELLENSTEUERN UND SOZIALABGABEN FÜR PERSONAL .....	7.422,15 € .....	VERSAMENTO RITENUTE FISCALI E PREVIDENZIALI PER SPESE DI PERSONALE
3) RÜCKERSTATTUNG VON SPESEN BEI AUSSENDIENST UND DIENSTREISEN DES FRAKTIONSPERSONALS.....	/ € .....	RIMBORSO SPESE PER MISSIONI E TRASFERTE DEL GRUPPO
4) AUSGABEN FÜR DEN ANKAUF VON ESSENSGUTSCHEINEN FÜR FRAKTIONSPERSONAL .....	/ € .....	SPESE PER ACQUISTO BUONI PASTO DEL PERSONALE DEL GRUPPO
5) AUSGABEN FÜR DIE ERSTELLUNG, DEN DRUCK UND DEN VERSAND VON VERÖFFENTLICHUNGEN UND ZEITSCHRIFTEN SOWIE SONSTIGE KOMMUNIKATIONS-AUSGABEN, AUCH INTERNET .....	815,11 € .....	SPESE PER LA REDAZIONE, STAMPA E SPEDIZIONE DI PUBBLICAZIONI O PERIODICI E ALTRE SPESE DI COMUNICAZIONE, ANCHE WEB
6) AUSGABEN FÜR BERATUNGEN, STUDIEN UND AUFTRÄGE .....	463,60 € .....	SPESE CONSULENZE, STUDI E INCARICHI
7) POST- UND TELEGRAMMSPESEN .....	641,58 € .....	SPESE POSTALI E TELEGRAFICHE
8) FERNSPRECH- UND DATENÜBERTRAGUNGSGEBÜHREN .....	/ € .....	SPESE TELEFONICHE E DI TRASMISSIONE DATI
9) AUSGABEN FÜR BÜROMATERIAL UND DRUCKSACHEN .....	309,65 € .....	SPESE DI CANCELLERIA E STAMPATI
10) AUSGABEN FÜR VERVIELFÄLTIGUNGEN UND DRUCK.....	136,83 € .....	SPESE PER DUPLICAZIONE E STAMPA
11) AUSGABEN FÜR BÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, VERÖFFENTLICHUNGEN UND TAGESZEITUNGEN.....	58,00 € .....	SPESE PER LIBRI, RIVISTE, PUBBLICAZIONI E QUOTIDIANI
12) AUSGABEN FÜR WERBETÄTIGKEITEN, REPRÄSENTATION, TAGUNGEN UND FORTBILDUNG.....	380,40 € .....	SPESE PER ATTIVITA' PROMOZIONALI, DI RAPPRESENTANZA, CONVEGNI E ATTIVITA' DI AGGIORNAMENTO
13) AUSGABEN FÜR DEN ANKAUF ODER DAS LEASING VON MOBILTELEFONEN FÜR DIE FRAKTION.....	/ .....	SPESE PER L'ACQUISTO O IL NOLEGGIO DI CELLULARI PER IL GRUPPO
14) AUSGABEN FÜR DEN ANKAUF ODER DAS LEASING VON EDV- UND BÜROAUSSTATTUNG .....	1.077,88 € .....	SPESE PER L'ACQUISTO O IL NOLEGGIO DI DOTAZIONI INFORMATICHE E DI UFFICIO
15) AUSGABEN FÜR VERANSTALTUNGSTECHNIK (ANMIETUNG VON SITZUNGSSÄLEN, GERÄTEN UND SONSTIGEN VERANSTALTUNGSTECHNISCHEN UND HILFSDIENSTEN) .....	/ € .....	SPESE LOGISTICHE (AFFITTO SALE RIUNIONI, ATTREZZATURE E ALTRI SERVIZI LOGISTICI E AUSILIARI)
16) SONSTIGE AUSGABEN (Bankspesen) .....	154,64 € .....	ALTRE SPESE (spese bancarie)
INSGESAMTE AUSGABEN .....	28.809,84 € .....	TOTALE USCITE

## BÜRGERUNION - SÜDTIROL - LADINIEN

**HAUSHALTSJAHR**

**1.5.2014 – 31.12.2014**

**ESERCIZIO FINANZIARIO**

**TATSÄCHLICHE FINANZIELLE LAGE  
BEI ABSCHLUSS DES HAUSHALTSJAHRES**

**SITUAZIONE FINANZIARIA EFFETTIVA  
ALLA CHIUSURA DELL'ESERCIZIO**

ANFÄNGLICHER KASSENBESTAND FÜR LAUFENDE AUSGABEN .....	/ € .....	FONDO INIZIALE DI CASSA PER SPESE DI FUNZIONAMENTO
ANFÄNGLICHER KASSENBESTAND FÜR PERSONALKOSTEN .....	/ € .....	FONDO INIZIALE DI CASSA PER SPESE DI PERSONALE
IM HAUSHALTSJAHR ERZIELTE EINNAHMEN .....	44.188,50 € .....	ENTRATE RISCOSE NELL'ESERCIZIO
IM HAUSHALTSJAHR GETÄTIGTE AUSGABEN .....	28.809,84 € .....	USCITE PAGATE NELL'ESERCIZIO
ABSCHLIESSENDER KASSENBESTAND FÜR LAUFENDE AUSGABEN ...	2.650,81 € .....	FONDO DI CASSA FINALE PER SPESE DI FUNZIONAMENTO
ABSCHLIESSENDER KASSENBESTAND FÜR PERSONALKOSTEN .....	12.727,85 € .....	FONDO DI CASSA FINALE PER SPESE DI PERSONALE

Gez. DER FRAKTIONSVORSITZENDE

F.to IL CAPOGRUPPO DEL GRUPPO CONSILIARE

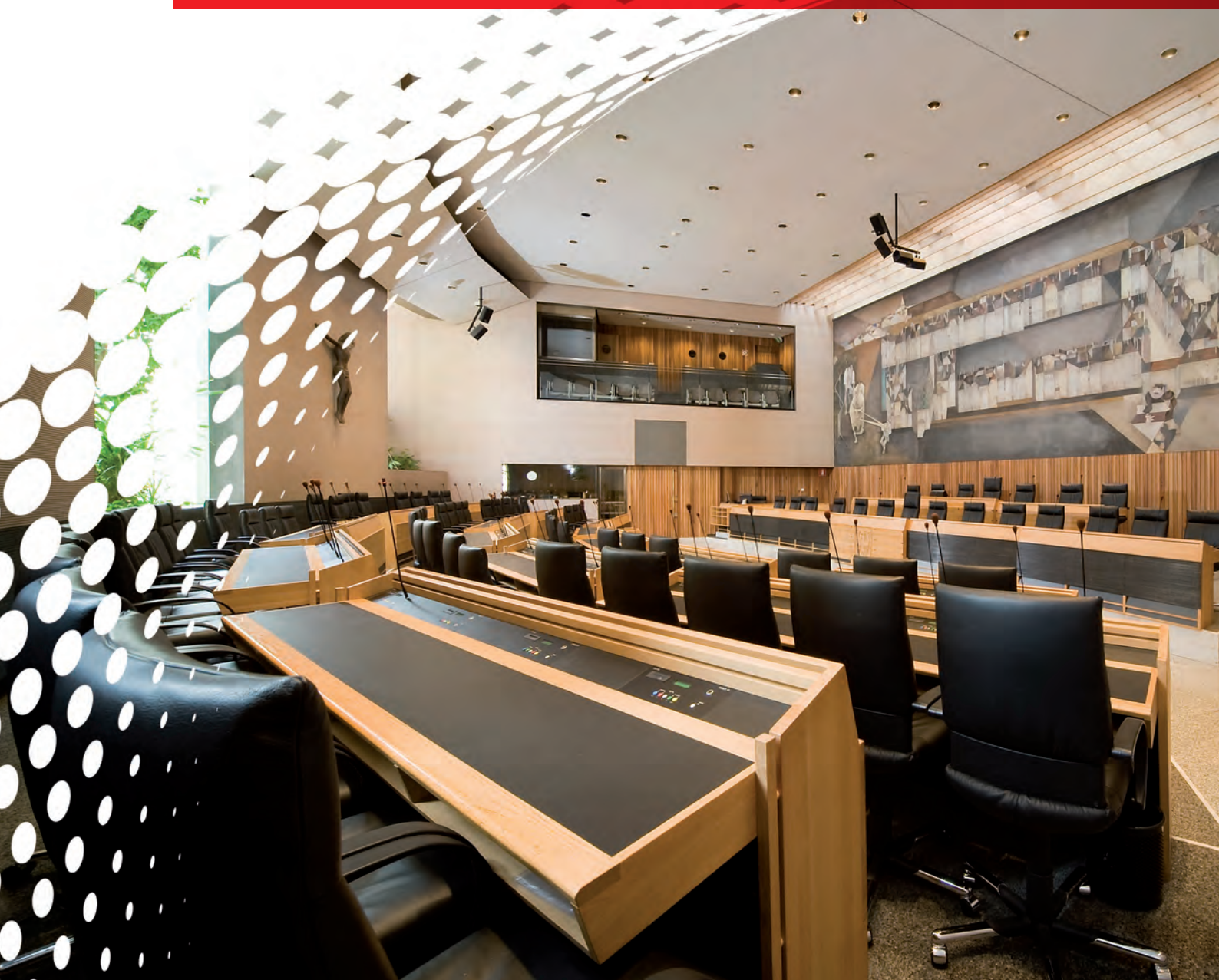
Andreas Pöder

Bozen | Bolzano, 29.1.2015



Südtiroler Landtag  
Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano  
Cunsëi dla Provinzia autonoma de Bulsan

FRAKTIONSBEITRÄGE - RECHNUNGSLEGUNG  
CONTRIBUTI AI GRUPPI CONSILIARI - RENDICONTAZIONE  
1.5.2014 - 31.12.2014



## FRAKTIONSBEITRÄGE RECHNUNGSLEGUNG

1.5.2014 - 31.12.2014

Laut der vom Südtiroler Landtag im Jahre 1996 verabschiedeten und bis zum 30. April 2014 geltenden Regelung wurden den einzelnen Fraktionen des Südtiroler Landtages zur Unterstützung ihrer Tätigkeit aus dem Landtagshaushalt monatlich Beiträge, die sich nach der Größe der jeweiligen Fraktion richteten, zugewiesen. Jede Fraktion verfügte frei über die ihr zugewiesenen Beiträge und verwaltete diese gemäß ihren internen Regeln.

Aufgrund derselben Verordnung mussten die einzelnen Landtagsfraktionen jährlich über die Verwendung der ihnen im Verlauf eines Jahres zugewiesenen Beiträge, einschließlich des allfälligen Überschusses aus dem Vorjahr - der Teil der Beiträge, der im Laufe eines Jahres nicht verwendet wurde, verblieb nämlich der Fraktion zur Abdeckung der Erfordernisse des darauffolgendes Jahres - Rechnung legen.

Die Rechnungslegung erfolgte im Sinne der einschlägigen Bestimmungen durch die fristgerechte Übermittlung an den Landtagspräsidenten/die Landtagspräsidentin seitens jedes/jeder einzelnen Fraktionsvorsitzenden

- 1. einer in eigener Verantwortung abgegebenen schriftlichen Erklärung, dass die im Vorjahr erhaltenen Fraktionsbeiträge sowie der allfällige Überschuss aus dem diesem vorausgegangenem Jahr für die Durchführung der Aufgaben der Fraktion verwendet worden sind;**
- 2. einer zusammenfassenden Übersicht über die tatsächliche Verwendung der unter Punkt 1 genannten Beiträge.**

Diese Regelung ist ab 1. Mai 2014 durch eine neue im Sinne des Gesetzesdekretes Nr. 174/12 erlassene Verordnung ersetzt worden (Beschluss des Landtages 3/14), welche nicht nur das Ausmaß, sondern auch die Verwendung der Fraktionsbeiträge und die Rechnungslegung darüber vollkommen neu regelt. In derselben Verordnung ist als Übergangsbestimmung auch vorgesehen, dass die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der neuen Regelung bestehenden Landtagsfraktionen für die Beiträge, welche ihnen in der laufenden 15. Legislaturperiode ab der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Landtages (22. November 2013) bis zum Vortag des Inkrafttretens der erwähnten Verordnung (30. April 2014) zugewiesen worden sind, eigens Rechnung legen müssen, und zwar nach den bis dahin geltenden oben beschriebenen Regeln.

Dies haben die einzelnen Fraktionsvorsitzenden getan, indem sie dem Landtagspräsidenten innerhalb des vorgesehenen Termins die unter den Punkten 1 und 2 vorgesehene Erklärung bzw. Übersicht übermittelt haben. Die Veröffentlichung der zusammenfassenden Übersichten auf dieser Homepage erfolgt noch im Sinne des Artikels 7 der mittlerweile aufgehobenen Verordnung.

In Erstanwendung der genannten Regelung gemäß Beschluss des Landtages 12. März 2014, Nr. 3, im Sinne des Gesetzesdekretes Nr. 174/12, wurde schließlich auch die hier folgende Rechnungslegung für den Zeitraum vom 01. Mai 2014 bis zum 31. Dezember 2014 durchgeführt.

Mit Schreiben vom 3. Februar 2015 (Prot. Nr. 679/KM), wurden der Kontrollsektion des Rechnungshofes (Prot. Nr. 69-04/02/2015) die Rechnungslegungen der neun Landtagsfraktionen der Autonomen Provinz Bozen, bezogen auf den Zeitraum vom 1. Mai 2014 bis zum 31. Dezember 2014 der XV. Legislaturperiode (2013 – 2018), übermittelt.

Betreffend diesen Zeitraum hat die Kontrollsektion des Rechnungshofes die Gesetzmäßigkeitskontrolle im Sinne von Artikel 1, Absätze 9 und folgende, des Gesetzesdekrets Nr. 174/2012, umgewandelt in das Gesetz Nr. 213/2012, im Sinne des Dekrets des Präsidenten des Ministerrates vom 21. Dezember 2012 sowie der Landtagsverordnung Nr. 3/14 durchgeführt und die Übereinstimmung der Rechnungslegungen samt entsprechender Anlagen der neun im Landtag der Autonomen Provinz Bozen vertretenen Fraktionen mit den Gesetzesbestimmungen geprüft.

Aufgrund dieser Untersuchung hat die Sektion dem Präsidenten des Landtags der Autonomen Provinz Bozen mit dem Beschluss Nr. 2/2015 seine – im Sinne von Artikel 1, Absatz 11, des genannten Gesetzesdekrets Nr. 174/2012 formulierten - Beanstandungen mitgeteilt und für die Ergänzung der Dokumentation, die verlangten Klarstellungen und die etwaige Berichtigung der jeweiligen Rechnungslegungen durch jede einzelne Fraktion die Frist 12. März 2015 festgelegt.

Mit Schreiben vom 11. März 2015, Nr. 606/15/FZ/akc, wurden die verlangte Dokumentation und die entsprechenden Klarstellungen der Kontrollsektion termingerecht übermittelt, welche in der Folge die Rechnungslegungen wie beschrieben überprüft hat.

Dr. Florian Zelger  
Generalsekretär

## CONTRIBUTI AI GRUPPI CONSILIARI RENDICONTAZIONE

1/5/2014 - 31/12/2014

Ai sensi del regolamento approvato dal Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano nell'anno 1996 ed in vigore fino al 30 aprile 2014 ai singoli gruppi consiliari venivano assegnati mensilmente a carico del bilancio del Consiglio provinciale dei contributi commisurati alla composizione di ciascun gruppo, necessari al funzionamento dei gruppi stessi. Ciascun gruppo consiliare disponeva liberamente e sulla base di proprie scelte autonome delle somme globalmente assegnategli a titolo di contributo e provvedeva alla loro gestione secondo proprie regole interne.

In base al medesimo regolamento i singoli gruppi consiliari dovevano rendere conto dell'utilizzo dei contributi a loro assegnati nel corso dell'anno nonché dell'eventuale avanzo dell'anno precedente (la parte dei contributi non utilizzata nel corso dell'anno rimaneva infatti a disposizione del gruppo per le esigenze dell'anno successivo).

La rendicontazione in questione avveniva ai sensi dell'apposita disciplina tramite inoltre alla Presidenza del Consiglio, entro i termini prescritti, da parte di ciascun/ciascuna capogruppo

- 1. di una dichiarazione scritta, rilasciata sotto la propria responsabilità, che i contributi ottenuti nell'anno precedente nonché l'eventuale avanzo dell'anno precedente a quello di riferimento sono stati utilizzati per l'esplicazione dei compiti del gruppo consiliare;**
- 2. di una nota riepilogativa, a firma sempre del/della capogruppo, sull'effettivo utilizzo delle somme di cui al punto 1.**

Questa disciplina è stata sostituita, con effetto dal 1° maggio 2014, da un nuovo regolamento, emanato ai sensi del decreto-legge n° 174/12, che ridisciplinava completamente non solo la misura ma anche gli aspetti dell'utilizzo dei contributi erogati ai gruppi consiliari e della rendicontazione sull'utilizzo dei medesimi. Nello stesso regolamento è previsto anche, quale norma transitoria, che i gruppi consiliari esistenti alla data di entrata in vigore della nuova disciplina debbano presentare, sulla base della disciplina previgente, un apposito rendiconto sull'utilizzo dei contributi a loro assegnati ai sensi della medesima normativa nel periodo dalla data dell'insediamento del neoeletto Consiglio provinciale (22 novembre 2013) fino al giorno antecedente quello di entrata in vigore del nuovo regolamento (30 aprile 2014).

I/Le capigruppo hanno provveduto a tale incombenza trasmettendo al presidente del Consiglio provinciale entro il termine prescritto la dichiarazione e la nota riepilogativa di cui ai punti rispettivamente 1 e 2. La pubblicazione della nota riepilogativa su questo sito avviene ancora in base all'articolo 7 del regolamento nel frattempo abrogato.

In prima applicazione del regolamento citato ai sensi delle delibera del Consiglio provinciale del 12 marzo 2014, n. 3 ai sensi del decreto legislativo 174/12 è poi stata effettuata la rendicontazione per il periodo dal 01 maggio al 31 dicembre 2014.

Con nota del 3 febbraio 2015 (prot. n. 679/KM), sono stati trasmessi alla Sezione di controllo della Corte dei Conti (prot. n. 69-04/02/2015) i rendiconti dei nove gruppi del Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano riferiti al periodo 1° maggio 2014 – 31 dicembre 2014 della XV legislatura (2013 – 2018).

La Sezione di Controllo ha effettuato i riscontri di legge relativamente a detto periodo, ai sensi dell'articolo 1, commi 9 e seguenti, del decreto-legge n. 174/2012, convertito nella legge n. 213/2012, del decreto del Presidente del Consiglio dei Ministri del 21 dicembre 2012, nonché del regolamento consiliare n. 3/14, verificando la conformità alle prescrizioni normative dei rendiconti e dei relativi allegati dei nove gruppi consiliari presenti in Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano.

In esito all'istruttoria la Sezione con la citata delibera n. 2/2015 ha comunicato al Presidente del Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano le proprie osservazioni - formulate ai sensi dell'articolo 1, comma 11, del richiamato Decreto-legge n. 174/2012 - ed ha assegnato il termine del 12 marzo 2015 per l'integrazione della documentazione, per i chiarimenti richiesti e per la eventuale regolarizzazione, distintamente per ciascun gruppo consiliare, dei rispettivi rendiconti.

Con nota n. 1606/15/FZ/akc dell'11 marzo 2015 sono stati trasmessi la documentazione ed i chiarimenti richiesti, in seguito la sezione di Controllo ha effettuato i controlli descritti.

dott. Florian Zelger  
Segretario generale